

DEUTZ am Kapitalmarkt

Eckdaten zur Börsennotierung

ISIN	DE0006305006
WKN	630500
Reuters	DEZG.DE
Bloomberg	DEZ:GR
Marktsegment	Regulierter Markt / Prime Standard
Index	SDAX
Handelsplätze	Xetra, Frankfurt/Main und alle übrigen deutschen Börsenplätze
Designated Sponsor	HSBC Trinkaus & Burkhardt

Das Börsenjahr 2021 verlief insgesamt sehr positiv. Der DAX erreichte am 17. November einen neuen Höchststand von 16.251 Punkten. Die durch die Corona-Krise ausgelöste wirtschaftliche Rezession im Vorjahr konnte 2021 in fast allen Bereich der Wirtschaft hinter sich gelassen werden. Die weiterhin expansive Geldpolitik der US-Notenbank und der Europäischen Zentralbank, die milliardenschweren Corona-Hilfspakete weltweit sowie nicht zuletzt eine breite Verfügbarkeit von Impfstoff führte zu einer Zuversicht in der Wirtschaft, die sich in positiven Börsenkursen widerspiegelte. Das Aufkommen der neuen Corona-Variante Omikron gepaart mit dem Risiko von neuen Lockdowns führte gegen Ende des Jahres jedoch zu einer spürbaren Konsolidierung der Märkte.

Der deutsche Leitindex DAX schloss am 30. Dezember 2021 bei einem Wert von 15.884 Punkten und verzeichnete damit ein Plus von 15,8% gegenüber dem Jahresendwert 2020. Der SDAX, dem auch die DEUTZ-Aktie angehört, legte im gleichen Zeitraum um 11,2% zu und notierte zum Jahresende bei 16.414 Punkten. Der DAXsector Industrial, der deutsche Industrieunternehmen abbildet, verzeichnete im Vergleichszeitraum ebenfalls einen Anstieg, und zwar um 19,3% auf 4.281 Punkte.

Volatile, aber trotzdem deutlich stärkere Kursentwicklung der DEUTZ-Aktie

Die DEUTZ-Aktie stieg im Laufe des Jahres mehr oder weniger kontinuierlich bis zu ihrem Jahreshoch nach der zweiten Prognoseerhöhung auf 8,29 € am 15. September. Danach konsolidierte der Titel wieder etwas und stabilisierte sich vor der Veröffentlichung der Neunmonatszahlen am 9. November 2021 bei 7,67 €. Die Enttäuschung über den dabei veröffentlichten schwächeren Ausblick für China führte zu einem weiteren Rücksetzer bis auf 6,00 € am 30. November. Zum Jahresende erholte sich die DEUTZ-Aktie wieder auf 6,57 €. Damit lag der Jahresendkurs um insgesamt 28,8% über dem Schlusskurs 2020.

Die Marktkapitalisierung belief sich zum Ende des Berichtszeitraums auf 794,1 Mio. €.

Kennzahlen zur DEUTZ-Aktie

in €

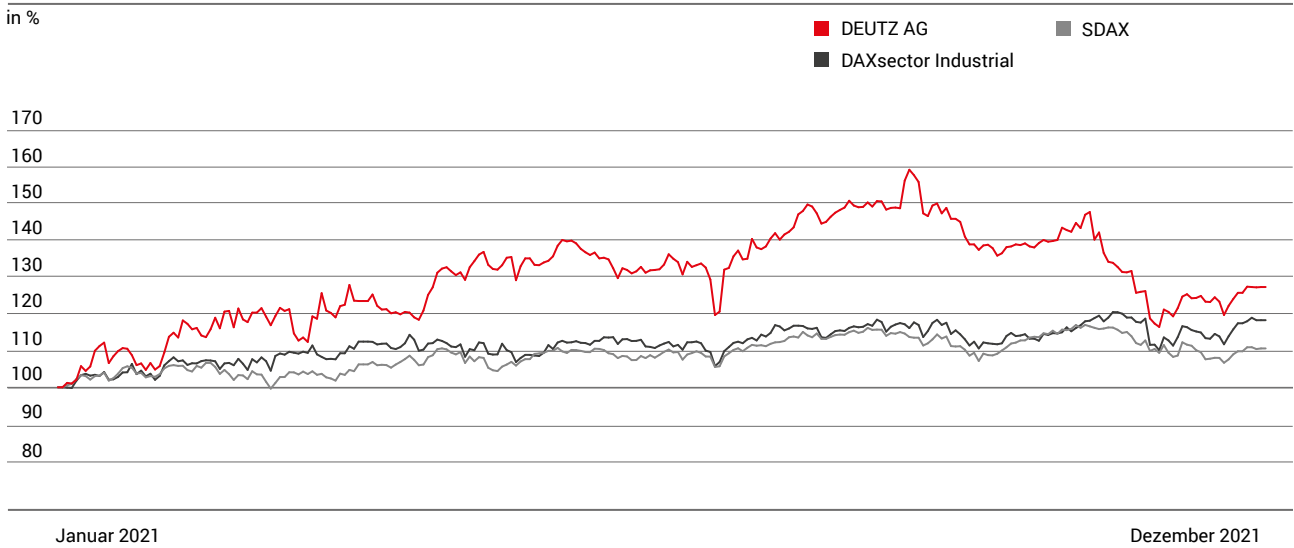
	2021	2020
Anzahl der Aktien (31.12.) in Stück	120.861.783	120.861.783
Anzahl Aktien Durchschnitt in Stück	120.861.783	120.861.783
Aktienkurs ¹ 31.12.	6,57	5,10
Aktienkurs Hoch ¹	8,29	5,77
Aktienkurs Tief ¹	5,10	2,74
Marktkapitalisierung (31.12., in Mio. €)	794,1	616,4
Ergebnis je Aktie	0,32	-0,89

¹ Xetra-Schlusskurs.

ERGEBNIS JE AKTIE

Das Ergebnis je Aktie errechnet sich aus dem auf die Aktionäre der DEUTZ AG entfallenden Konzernergebnis dividiert durch den gewichteten Durchschnitt der im Umlauf befindlichen Aktien. Auf Basis der sich im Berichtsjahr 2021 im Umlauf befindlichen Aktienanzahl sowie des Konzernergebnisses in Höhe von 38,2 Mio. € beläuft sich das unverwässerte Ergebnis je Aktie auf 0,32 € nach -0,89 € im Vorjahr.

DEUTZ-Aktie im Vergleich zum DAXsector Industrial und SDAX (indexiert)



ALLE DEUTZ-AKTIEN IM STREUBESITZ

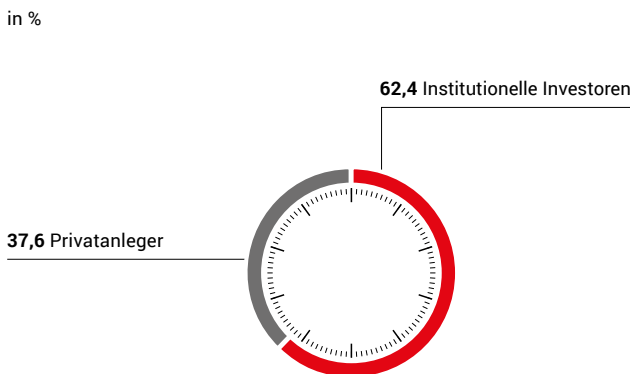
Die Aktien der DEUTZ AG befinden sich zu 100% im Streubesitz, wobei sich der prozentuale Anteil im Hinblick auf die Aktionärsstruktur nach Typen im Berichtsjahr zugunsten der Privatanleger verschoben hat. So hielten diese zum Stichtag einen Aktienanteil von insgesamt 37,6%, nach 35,5% im Vorjahr. Der Anteil institutioneller Investoren belief sich entsprechend auf 62,4% (Vorjahr: 57,9%). Die Mehrheit der privaten Anleger stammt dabei aus Deutschland. Mit Blick auf die institutionellen Anleger dominieren US-amerikanische Investoren mit einem Gesamtanteil von 24,6% sowie deutsche Fondsgesellschaften mit einem Anteil von 16,4%.¹

¹ Nasdaq, Dezember 2021.

Zum Jahresende 2021 hielten nachfolgende Unternehmen mehr als 3% der Anteile an der DEUTZ AG: Union Investment (Deutschland) 6,2%, Ardan Livvey Investors B.V. (Niederlande) 5,0%, Dimensional Holdings (USA) 4,8%, DWS Investment (Deutschland) 4,3%, Janus Henderson (Großbritannien) 4,2%, Alliance-Bernstein (USA) 3,8%, The Vanguard Group Inc. (USA) 3,4%, Acadian Asset Management (Großbritannien) 3,2% sowie Norges Bank Investment Management (Norwegen) 3,1%.¹

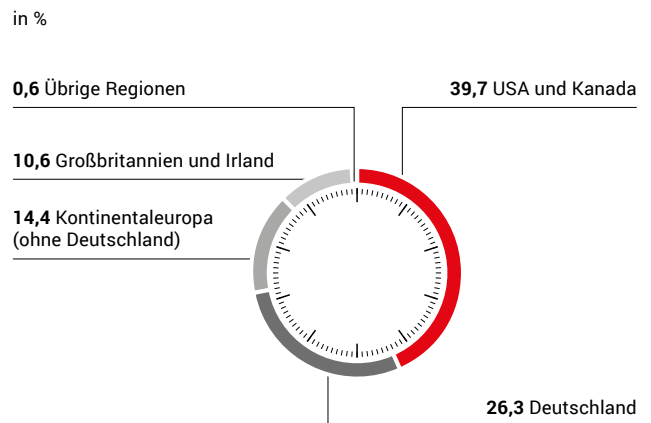
Stimmrechtsmitteilungen gemäß § 40 Abs. 1 WpHG sowie meldepflichtige Wertpapiergeschäfte von Führungspersonen nach Art. 19 MM-VO sind auf unserer Website www.deutz.com im Bereich Investor Relations veröffentlicht.

Aktionärsstruktur nach Typen¹



¹ Nasdaq Dezember 2021.

Aktionärsstruktur nach Ländern (institutionelle Investoren)¹



¹ Nasdaq Dezember 2021.

DIVIDENDE

Wir verfolgen das Ziel, unsere Wachstumsstrategie in hohem Umfang aus dem uns zur Verfügung stehenden Kapital selbst zu finanzieren. Gleichzeitig sind wir bestrebt, unsere Aktionäre angemessen und regelmäßig in Form einer Dividende am Erfolg des Unternehmens zu beteiligen. Unsere Dividendenpolitik sieht dabei grundsätzlich vor, rund 30% unseres Konzerngewinns an unsere Aktionäre auszuschütten.

Vorstand und Aufsichtsrat werden der Hauptversammlung am 28. April 2022 vorschlagen, für das Geschäftsjahr 2021 eine Dividende in Höhe von 0,15 € je Aktie aus dem Bilanzgewinn auszuschütten. Daraus ergäbe sich eine Ausschüttungsquote von 46,9%.

TRANSPARENTE KAPITALMARKTKOMMUNIKATION

Ziel unserer Investor-Relations-Arbeit ist es, die gegenwärtige und zukünftige Entwicklung des DEUTZ-Konzerns für alle Interessengruppen transparent zu machen und dadurch nachhaltiges Vertrauen in unser Unternehmen und somit in unsere Aktie zu schaffen. Dabei verpflichten wir uns zur Einhaltung der Transparenzrichtlinien des Deutschen Corporate Governance Kodex und kommunizieren sowohl mit Aktionären und Finanzanalysten als auch sonstigen interessierten Kapitalmarktteilnehmern stets umfassend, zeitnah und offen.

Auch im Berichtsjahr 2021 stand DEUTZ in einem intensiven Dialog mit dem Kapitalmarkt. Neben der regulären Finanzberichterstattung informierten wir im Rahmen von Telefonkonferenzen und regelmäßigen Pressemeldungen über die aktuelle Geschäftsentwicklung und andere wesentliche Ereignisse. Darüber hinaus standen der Vorstand und die Leitung Investor Relations den Kapitalmarktteilnehmern im Rahmen von Konferenzen, Roadshows und Einzelgesprächen zur Verfügung. Aufgrund von Reiserestriktionen und sonstigen Corona-Schutzmaßnahmen fanden diese im Wesentlichen virtuell statt. Höhepunkt der Kapitalmarktaktivitäten war der Kapitalmarkttag am 17. November 2021 im Coreum in Stockstadt, an dem der gesamte Vorstand teilnahm. In einer hybriden Veranstaltung wurde die neue Berichtsstruktur mit den Segmenten Green und Classic vorgestellt sowie die Wachstumsstrategie für alternative Antriebe dargelegt.

ANALYSTENEMPFEHLUNGEN

Eine Grundlage für die Aktienanlage privater und institutioneller Investoren stellen die Einschätzungen und Empfehlungen von Finanzanalysten dar. Zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieses Geschäftsberichts erstellten insgesamt sechs Banken und Wertpapierhäuser Studien zur DEUTZ-Aktie.

Analystenempfehlungen¹

Institut	Datum	Kursziel in €	Empfehlung
Berenberg	16.02.2022	6,80	Halten
DZ Bank	31.01.2022	8,40	Kaufen
Hauck & Aufhäuser	15.02.2022	10,80	Kaufen
HSBC Trinkaus & Burkhardt	17.09.2021	8,90	Kaufen
Kepler Cheuvreux	22.02.2022	8,00	Kaufen
M. M. Warburg	03.02.2022	8,20	Kaufen

¹ Stand 22. Februar 2022; die Bezugnahme auf derartige Empfehlungen und Bewertungen dient ausschließlich der unverbindlichen Information des Lesers. Sie bedeutet nicht, dass sich die DEUTZ AG die Empfehlungen, Meinungen oder Schlussfolgerungen der Equity-Research-Analysten in irgendeiner Form zu eigen macht, sie unterstützt oder bestätigt. Die DEUTZ AG übernimmt keinerlei Haftung für Auswahl, Aktualität, Vollständigkeit oder Richtigkeit der wiedergegebenen Analystenempfehlungen und -einschätzungen. Keine der hier enthaltenen Informationen ist als Angebot zum Kauf von DEUTZ-Aktien zu verstehen oder wirbt hierfür. Eine Haftung der DEUTZ AG für Schäden, die Dritten ausgehend von den hier enthaltenen Informationen entstehen, ist ausgeschlossen.

Weiterführende Informationen und Publikationen über den DEUTZ-Konzern und die DEUTZ-Aktie sind auf unserer Website www.deutz.com verfügbar.